



# Jahresbericht 2023



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2023 lautete das bundesweite Schwerpunktthema der Volkshochschulen „vernetzt“. Kooperation und Vernetzung haben wir dabei in all ihren Facetten beleuchtet – analog und digital.

„vernetzt!“ spiegelt die aktuellen Begebenheiten, Chancen und Herausforderungen von Volkshochschulen gleich auf mehreren Ebenen wider. Auf organisatorischer Ebene kann eine Vernetzung zwischen Volkshochschulen zu noch attraktiveren Bildungsangeboten führen, die dank der technologischen Vernetzung auch für Menschen interessant erscheinen, die an klassischen Angeboten der Volkshochschulen nicht teilnehmen können oder wollen. Die soziale Vernetzung der Teilnehmer\*innen an Volkshochschulen führt zu einem respektvolleren und besseren Umgang miteinander und unterstützt damit unsere plurale und vielfältige Gesellschaft und Demokratie.

Auch die innerverbandliche Vernetzung wurde unter die Lupe genommen. So arbeitet der Landesverband derzeit an einer Neuausrichtung der Volkshochschulen. Ziel ist es, die Volkshochschulen strategisch gut und zukunftsorientiert aufzustellen.

Wichtiger Baustein für eine zukunftsfähige Volkshochschule ist eine gute Vernetzung in der Kommune. Die Volkshochschule ist ein wichtiger Bildungspartner vor Ort. Aber sie braucht Unterstützung und die richtigen Rahmenbedingungen. Hier sind die Kommunen gefragt und gefordert.

In der Digitalisierung hat sich an Volkshochschulen enorm viel getan. Viele Volkshochschulen arbeiten inzwischen auch mit hybrider Technik. Federführend koordiniert der Landesverband das vom MASTD geförderte Projekt „Bürgernahe Medienkompetenz – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“.

Feriensprachkurse, additive Lernangebote oder Lernen in Ferien (LiF) – Volkshochschulen zeigen sich weiterhin als verlässliche Bildungspartner und führen in Kooperation mit den Schulen fast flächendeckend zusätzliche Lernangebote durch. Es ist wichtig und notwendig, dass alle verfügbaren Ressourcen gebündelt werden, damit die Schüler\*innen im Land keine Nachteile beim Lernen haben. Die Volkshochschulen in ganz Rheinland-Pfalz leisten damit einen wichtigen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit.

Der Ukraine-Krieg, die Terroranschläge der Hamas auf Israel – all das hat unsere Gesellschaft in große Unruhe versetzt und macht politische Bildung umso wichtiger. Der vhs-Landesverband hat die Erklärung des „Bündnis Demokratie gewinnt“ mitunterzeichnet und damit deutlich gemacht, dass sich die Volkshochschulen für ein friedliches, ein offenes und solidarisches Rheinland-Pfalz engagieren. Zudem fand im Jahr 2023 erstmalig die Lange Nacht der Demokratie im Rahmen des Demokratietags Rheinland-Pfalz statt. 10 Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz öffneten dafür ihre Türen. Sie konnten zahlreiche Kooperationspartner vor Ort gewinnen, um ein Ausrufezeichen für die Demokratie zu setzen.

Für den großen Zusammenhalt und die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken wir ganz herzlich unseren Mitgliedseinrichtungen, unseren Förderern und Kooperationspartnern.



Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Hering, Landtagspräsident  
Verbandsvorsitzender

## Jahresschwerpunktthema „vernetzt!“

**Kooperation und Vernetzung sind wichtige Faktoren erfolgreicher Volkshochschularbeit. Deshalb wählten der Deutsche Volkshochschulverband wie auch die Landesverbände im Jahr 2023 den bundesweiten Schwerpunkt „vernetzt“.**

### Mitgliederversammlung im Mai 2023 in Kaiserslautern

„vernetzt“ – unter diesem Motto stand auch die Mitgliederversammlung 2023 der 63 rheinland-pfälzischen Volkshochschulen. Dazu begrüßte Verbandsvorsitzender Landtagspräsident Hendrik Hering die Delegierten der Volkshochschulen, Kooperationspartner sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wissenschaft in der vhs Kaiserslautern.

6



▲ Martin Rabanus, Vorsitzender des Deutschen Volkshochschul-Verbandes

„Volkshochschulen sind Teil einer zunehmend vernetzten Gesellschaft. Vernetzung bezeichnet einerseits einen technologiegetriebenen Prozess, meint andererseits aber auch eine soziale Entwicklung, die unser Leben und auch unser Denken verändert. Der gesellschaftliche Trend zur immer stärkeren Vernetzung stellt jede\*n Einzelnen sowie die gesamte

Gesellschaft und auch die Volkshochschulen als Bildungsanbieterinnen vor neue Herausforderungen,“ hob Martin Rabanus, Vorsitzender des Deutschen Volkshochschul-Verbandes, hervor.

„Wichtiger Baustein für eine zukunftsfähige Volkshochschule ist eine gute Vernetzung in der Kommune. Die Volkshochschule ist ein wichtiger Bildungspartner vor Ort. Aber sie braucht Unterstützung und die richtigen Rahmenbedingungen. Hier sind die Kommunen gefragt und gefordert“, betonte Verbandsvorsitzender Hendrik Hering. Prof. Dr. Ulrich Klemm von der Technischen Universität Chemnitz unterstrich diese Forderung in seinem Input „vhs – vernetzt in der Kommune“



▲ Verbandsdirektorin Ute Friedrich, Vorsitzender Hendrik Hering, Prof. Dr. Ulrich Klemm

Dr. Fedor Ruhose, Staatssekretär im für Weiterbildung zuständigen Ministerium für Arbeit, Soziales Transformation und Digitalisierung hob hervor: „Digitaler Wandel betrifft heute nicht mehr nur bestimmte Bereiche der Gesellschaft, sondern verändert unseren Alltag, unser Berufsleben sowie die Art und Weise, wie wir Lernen und uns Wissen aneignen. Ich freue mich über das Engagement der Volkshochschulen im landesweiten Projekt „DigiNetz“, das der vhs-Landesverband federführend koordiniert. Ziel ist es, alle Menschen in Rheinland-Pfalz in ihrer Digitalkompetenz zu stärken, damit sie die Möglichkeiten der Digitalisierung kompetent und zugleich verantwortungsvoll nutzen können.“

Die vhs Kaiserslautern ist Modellstandort der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen in hybriden Lernformaten. Michael Staudt, Direktor der vhs Kaiserslautern, erläuterte das digitale Konzept seiner Einrichtung und stellte unterschiedliche digitale Lernformate vor. Die designierte Oberbürgermeisterin Beate Kimmel, auch 1. Vorsitzende der Volkshochschule, zeigte sich stolz auf ihre Einrichtung. „Mit einer starken Volkshochschule vor Ort ist Kaiserslautern gut aufgestellt, um die Bürgerinnen und Bürger bei der Transformation der Gesellschaft und den damit einhergehenden Herausforderungen zu unterstützen.“

### Lange Nacht der Demokratie

Zum ersten Mal fand 2023 im Rahmen des Demokratietags Rheinland-Pfalz die „Lange Nacht der Demokratie“ statt. 10 Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz öffneten dafür ihre Türen. Sie konnten zahlreiche Kooperationspartner vor Ort gewinnen, um ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Die Veranstaltungen umfassten eine breite Palette von Aktivitäten, darunter Vorträge, Podiumsdiskussionen, Workshops, ein Rheinland-Pfalz-Spiel, ein Klima-Puzzle oder ein Pub-Quiz, Büchertische der Landeszentrale für politische Bildung luden zum Stöbern ein. An manchen Standorten hatten die Besucher\*innen Gelegenheit, selbst einen Einbürgerungstest zu absolvieren. Das Hauptziel dieser Veranstaltungen war es, Interesse an politischer Bildung zu wecken und Zugangsbarrieren abzubauen.

Das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung, das auch für die Weiterbildung zuständig



ist, förderte die Veranstaltungen. Weiterbildungsminister Alexander Schweitzer freute sich über das Engagement der Volkshochschulen: „Niederschwellige Bildungsangebote sind von großer Bedeutung, um Orientierungswissen zu vermitteln, Interesse zu wecken und die Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen zu fördern. Mit der ‚Langen Nacht der Demokratie‘ zeigen die Volkshochschulen, wie Bildung und Demokratie miteinander verknüpft werden kann und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur demokratischen Bildung.“

Staatssekretär Fedor Ruhose besuchte die „Lange Nacht der Demokratie“ an der vhs Worms und betonte: „Ich freue mich, dass die Angebote das Mitmachen und das Thema demokratische Teilhabe großschreiben. Denn Demokratie bedeutet, dass jede Stimme zählt. Sie gewährt uns das Recht, unsere Meinung zu äußern, Kandidatinnen und Kandidaten zu wählen und Gesetze zu beeinflussen“.

René Nohr, Leiter der vhs Bingen, lud ebenfalls zur Langen Nacht der Demokratie ein und kommentierte: "Die Lange Nacht ist eine tolle Aktion, die es den Volkshochschulen ermöglicht, flächendeckend für politische Bildung zu werben und das Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu wecken."

Die 10 Standorte, die 2023 an dieser Initiative teilnahmen, waren: vhs Bernkastel-Kues, vhs Bingen, vhs Ludwigshafen, vhs Trier, vhs Worms, kvhs Mainz-Bingen, kvhs Kusel, kvhs Kaiserslautern, kvhs Südwestpfalz und kvhs Altenkirchen.



▲ Dr. Fedor Ruhose bei der Eröffnung in der vhs Worms



▲ Lange Nacht der Demokratie, vhs Worms

## Aufgaben und Struktur

Der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. unterstützt, vernetzt und gestaltet Weiterbildung in Rheinland-Pfalz.

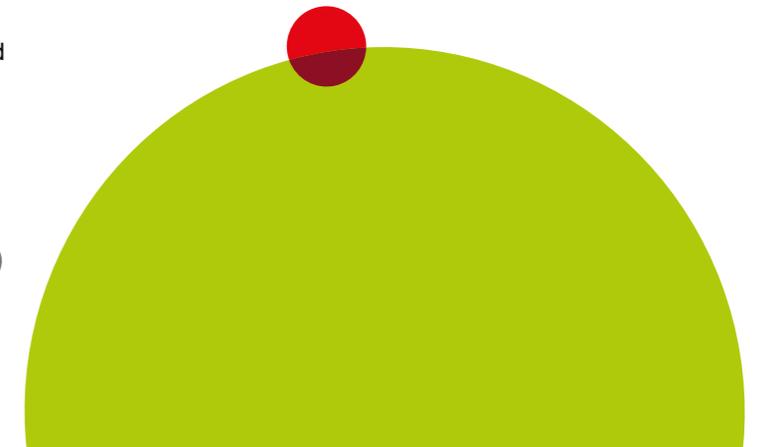
Der Landesverband ist der Interessen- und Fachverband der 63 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Gemäß seiner Satzung besteht der Auftrag des Landesverbandes in der Förderung der gemeinsamen Ziele seiner Mitglieder.

Zu diesem Zweck:

- vertritt er die Belange seiner Mitglieder gegenüber dem Landtag, der Landesregierung, den Behörden und in der Öffentlichkeit.
- fördert er den Erfahrungsaustausch zwischen den rheinland-pfälzischen Volkshochschulen sowie mit Bildungseinrichtungen im In- und Ausland.
- fördert er die Aus- und Weiterbildung von Leiter\*innen, Mitarbeiter\*innen und Dozent\*innen der Volkshochschulen.
- berät er die Volkshochschulen in pädagogischen und organisatorischen Fragen.
- arbeitet er Grundsätze für die Arbeit der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen aus.

Der Landesverband unterstützt – gemäß seinem Auftrag durch das rheinland-pfälzische Weiterbildungsgesetz – die Volkshochschulen darin, ein Angebot umfassender Bildung für die gesamte Bevölkerung zu etablieren und die Qualität permanent zu steigern.

Der Landesverband ist Mitglied im Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. (DVV) und eng vernetzt mit den vhs-Landesverbänden in den anderen Bundesländern, den anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz sowie vielen weiteren Kooperationspartnern aus sämtlichen gesellschaftlichen Bereichen.



## Landesförderung 2023

2023	pro gew. UStd.	2,57 €
	pro gew. TN	0,44 €
2022	pro gew. UStd.	2,53 €
	pro gew. TN	0,43 €
2021	pro gew. UStd.	2,54 €
	pro gew. TN	0,43 €
2020	pro gew. UStd.	2,40 €
	pro gew. TN	0,40 €
2019	pro gew. UStd.	2,30 €
	pro gew. TN	0,38 €
2018	pro gew. UStd.	1,98 €
	pro gew. TN	0,32 €
2017	pro gew. UStd.	2,17 €
	pro gew. TN	0,32 €

Für die anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung:  
10.907.335,89 €  
vhs-Anteil: 59,5%



Für die Volkshochschulen und den Landesverband

## Vorsitz und Geschäftsstelle 2023

### Vorsitz

**Hendrik Hering**, Landtagspräsident  
Vorsitzender des vhs-Verbandes von Rheinland-Pfalz

**René Nohr**, Leiter der vhs Bingen  
Stellvertretender Vorsitzender

### Verbandsdirektion

**Ute Friedrich**  
Verbandsdirektorin

**Mareike Schams**  
Stellvertretende Verbandsdirektorin

**Amel Sliman**  
Assistentin der Geschäftsführung

### Verwaltung

**Simone Juli**  
Leiterin für Verwaltung,  
Rechnungs- und Personalwesen

**Sabine Vranckx**  
Verwaltungsmitarbeiterin

### Pädagogische Fachreferate

**Sina Djemai-Müller**  
Sprachen, Integration, Alphabetisierung,  
Sprachenprüfungen

**Lisa Göbel**  
Alphabetisierung / Grundbildung

**Eva Kracke**  
Gesundheitsbildung, Eltern- und Familienbildung,  
Qualifikation von Erzieher\*innen und Tagespflegepersonen

**Ulrike Maier**  
Arbeit und Beruf, Schulabschlüsse, Frauenbildung /  
Diversity, Digitalisierung und Qualitätsentwicklung,  
Kooperation mit Schulen

**Mareike Schams**  
Kultur – Gestalten, Politik – Gesellschaft – Umwelt,  
Erwachsenenpädagogische Qualifizierung,  
Marketing, Mitarbeiter\*innenfortbildung und Inklusion

**Isabell Stohn**  
Digitalisierung  
(Elternzeitvertretung bis Dez. 2023)

### Sachbearbeitung / Sekretariat

**Daniel Aßmann**  
ESF+ Kurse (bis April 2023)

**Nina Escher**  
Sprachen, Integration und Sprachen-  
prüfungen

**Sigrun Gmeiner**  
Kultur – Gestalten, Politik – Gesell-  
schaft, Erwachsenenpädagogische  
Qualifizierung, Marketing, Projekt  
DigiNetz

**Seval Humali-Czerner**  
Betriebsrätin, Gesundheitsbildung, El-  
tern- und Familienbildung, Qualifikation  
von Erzieher\*innen und Tagespflege-  
personen, Additive Lernangebote

**Petra Limbach**  
Arbeit und Beruf, Frauenbildung /  
Diversity, Schulabschlüsse, Xpert-  
Prüfungen

**Helen Rapin**  
ESF+ Kurse

### Projekte

**Daniel Aßmann**  
Administration EOK Hutträgerschaft  
(bis April 2023)  
Administration EOK Zentralstelle  
(seit April 2023)

**Dr. Julia Dittrich**  
Projektkoordinatorin Dialog- und  
Beratungsstelle  
„Sprachbildung für Erwachsene mit  
Migrationshintergrund“

**Karin Gantner**  
Medienpädagogische Beratungsstelle  
für Volkshochschulen im südlichen  
Rheinland-Pfalz (seit Juli 2023)

**Lisa Göbel**  
Projektmanagerin GrubiNetz

**Anna Lessmann**  
Medienpädagogische Beratungsstelle  
für Volkshochschulen im nördlichen  
Rheinland-Pfalz (bis Ende März 2023)  
Projektkoordinatorin „Bürgernahe  
Medienkompetenz – DigiNetz der  
Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“ (seit  
April 2023)

**Phimchanok Macleod**  
Projektkoordinatorin EOK Zentralstel-  
le (seit April 2023)

**Helen Rapin**  
Administration EOK Hutträgerschaft  
(bis Juni 2023)

**Alina Schäfer**  
Sachbearbeiterin „Bürgernahe Medi-  
enkompetenz – DigiNetz der Weiter-  
bildung in Rheinland-Pfalz“  
(bis August 2023)

**Christopher Stendebach**  
Medienpädagogische Beratungsstelle  
für Volkshochschulen im nördlichen  
Rheinland-Pfalz (seit Juni 2023)

**Chrysi Tsolaki**  
Sachbearbeiterin „Bürgernahe Medi-  
enkompetenz – DigiNetz der Wei-  
terbildung in Rheinland-Pfalz“ (seit  
Oktober 2023)

## Gremien

In der Satzung des Verbandes der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. sind folgende Gremien geregelt:

### § 9 Organe des Landesverbandes

Organe des Landesverbandes sind:

1. die Mitgliederversammlung (§§ 10 – 12)
2. der Vorstand (§§ 13 und 14)

Bei Nominierungen und Wahlen für den Vorstand soll das Prinzip der Parität zwischen Frauen und Männern verwirklicht werden.

### § 15 Fachausschüsse

Fachausschüsse sind der Pädagogische Ausschuss und der Fachausschuss Frauen. Der Vorstand kann weitere Fachausschüsse bilden. Die Ausschüsse berichten über ihre Arbeit im Vorstand.

### § 17 Arbeitskreise

1) Die Mitgliedseinrichtungen bilden folgende Arbeitskreise:

1. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit mehr als 10.000 WBG-UStd. (AK große vhs)
2. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 WBG-UStd. (AK Süd)
3. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 WBG-UStd. (AK Nord)
4. Arbeitskreis der Kreisvolkshochschulen (AK kvhs)

Jede Volkshochschule kann nur einem Arbeitskreis angehören. Die Kreisvolkshochschulen bilden unabhängig von der Zahl ihrer WBG-Unterrichtsstunden einen eigenen Arbeitskreis.

Die Zugehörigkeit zu den beiden Arbeitskreisen der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 UStd. Nord und Süd regelt die Mitgliederversammlung.

„**Volkshochschulen** sowie Landesorganisationen und deren Einrichtungen müssen durch Art und Umfang der Tätigkeit, Struktur und Organisation sowie durch die räumliche, sachliche und personelle Ausstattung eine planmäßige und kontinuierliche **Weiterbildung** gewährleisten.

Sie sollen ihre Aufgabe so wahrnehmen, dass die **Grundrechte** von Frauen und Männern sowie von behinderten Menschen auf **Gleichberechtigung** gewährleistet und bestehende Benachteiligungen von Frauen und von behinderten Menschen beseitigt werden.

Die Programmplanung soll so gestaltet sein, daß die **Teilnahme an Veranstaltungen** auch für Personen mit Familienarbeit möglich ist.“

**Vorstand | Mitglieder 2023**

<b>Hendrik Hering</b>	Präsident des Landtages	Vorsitzender
<b>René Nohr</b>	vhs Bingen	stellvertretender Vorsitzender
<b>Agnes Denschlag</b>	vhs Worms	AK große vhs
<b>Christian Rausch</b>	vhs Mainz	AK große vhs
<b>Sandra Mischker</b>	vhs Hunsrück	AK Süd
<b>Lena Lorenz</b>	vhs Kirn	AK Süd
<b>Dr. Matthias Vollet</b>	vhs Bernkastel-Kues	AK Nord
<b>Caroline Albert-Woll</b>	vhs Montabaur	AK Nord
<b>Alexandra Matern</b>	kvhs Kusel	AK kvhs
<b>Christian Hofeditz</b>	kvhs Ahrweiler	AK kvhs

Mit beratender Stimme:

<b>Jens Güllering</b>	Gemeinde- und Städtebund
<b>Sebastian Kirschbaum</b>	Städtetag
<b>Anne Meiswinkel</b>	Landkreistag

**Arbeitskreise | Mitglieder 2023**

<b>AK große vhs</b>	10
<b>AK Süd</b>	13
<b>AK Nord</b>	18
<b>AK kvhs</b>	22

**Pädagogischer Ausschuss I Mitglieder 2023**

Vorsitzende:

<b>Nicole Kuprian</b>	vhs Koblenz	AK große vhs
<b>Ilirjana Haas</b>	vhs Neustadt	AK große vhs
<b>Jennifer John</b>	vhs Mainz	AK große vhs
<b>Yana Tmsah</b>	WBZ Ingelheim	AK Süd
<b>Dorothee Mennerich</b>	vhs Bad Kreuznach	AK Süd
<b>Mandy Kranz</b>	vhs Wittlich	AK Nord
<b>Sven Normann</b>	vhs der VG Weißenthurm	AK Nord
<b>Alexandra Tschesche</b>	kvhs Westerwald	AK kvhs
<b>Daniele Darmstadt</b>	kvhs Mainz-Bingen	AK kvhs (bis März 2023)
<b>Petra Strehle</b>	kvhs Mainz-Bingen	AK kvhs (seit November 2023)
<b>Ulrike Maier</b>	Landesverband	

**Fachausschuss Frauen I Mitglieder 2023**

Vorsitzende:

<b>Karin Träber</b>	kvhs Germersheim	AK kvhs
<b>Stefanie Indefrey</b>	vhs Ludwigshafen	AK große vhs
<b>Sarah Mühleck</b>	vhs Worms	AK große vhs
<b>Margit Nuss</b>	vhs Pirmasens	AK Süd (bis September 2023)
<b>Nicole Möhlenkamp</b>	WBZ Ingelheim	AK Süd (seit September 2023)
<b>Ulrike Rudek</b>	vhs Frankenthal	AK Süd
<b>Sabine Simon</b>	vhs der VG Weißenthurm	AK Nord
<b>Regina Klinkhammer</b>	vhs Hachenburg	AK Nord
<b>Rosa-Martine Knoth</b>	kvhs Südwestpfalz	AK kvhs
<b>Ulrike Maier</b>	Landesverband	

### DVV-Mitgliederrat

René Nohr, stellvertretender Verbandsvorsitzender, vhs Bingen, Vertretung: Caroline Albert-Woll, vhs Montabaur  
Agnes Denschlag, vhs Worms, Vertretung: Dr. Matthias Vollet, vhs Bernkastel-Kues

### Organisations- und Finanzausschuss

Ute Friedrich

### Bundeskonzferenz Mittelstädtischer Volkshochschulen

Michael Staudt, Sprecher der Bundeskonferenz, damit Mitglied im Weiterbildungsbeirat des DVV

### Bundesarbeitskreis Alphabetisierung und Grundbildung

Lisa Göbel

### Bundesarbeitskreis Arbeit und Beruf

Ulrike Maier

### Bundesarbeitskreis Erweiterte Lernwelten

Ulrike Maier und Maresa Getto / Isabell Stohn

### Bundesarbeitskreis Gesundheitsbildung

Eva Kracke

### Koordinierungskreis Qualitätssicherung in Ernährungsberatung und Ernährungsbildung

Eva Kracke (Vertretung des DVV)

### Bundesarbeitskreis Kultur

Mareike Schams, BAK-Vorsitzende

### Bundesarbeitskreis Markenkommunikation

Mareike Schams

### AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mareike Schams

### Bundesarbeitskreis Politik – Gesellschaft – Umwelt

Mareike Schams

### Bundesarbeitskreis Professionalisierung

Mareike Schams

### Bundesarbeitskreis Sprachen und Integration

Sina Djemai-Müller

### Gender- und Diversityausschuss

Ulrike Maier

## Vertretungen des vhs-Landesverbandes im Deutschen Volkshoch- schulverband (DVV)

### Landesbeirat für Weiterbildung Rheinland-Pfalz

Ute Friedrich

### Statistikkommission

Ute Friedrich

### Sachausschuss Pädagogik/Organisation

Ute Friedrich

### Sachausschuss Gleichstellung und Frauenbildung

Ulrike Maier

### SWR-Rundfunkrat

René Nohr, vhs Bingen

### Beirat der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz

Mareike Schams

### Ernährungspolitischer Beirat

Eva Kracke

### Landesarbeitsausschuss Landeszentrale für politische Bildung

Ute Friedrich

### Landesbeirat für Migration und Integration

Ute Friedrich

### Beirat zum Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Mareike Schams

### Steuerungsgruppe Bündnis „Demokratie gewinnt!“ – Demokratietag Rheinland-Pfalz

Mareike Schams

### Landespräventionsnetzwerke „kommunale Gesundheitsförderung“ und „Gesund leben und arbeiten“

Eva Kracke

### Arbeit und Leben (Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung)

Ute Friedrich

Anke Mertens, vhs Speyer

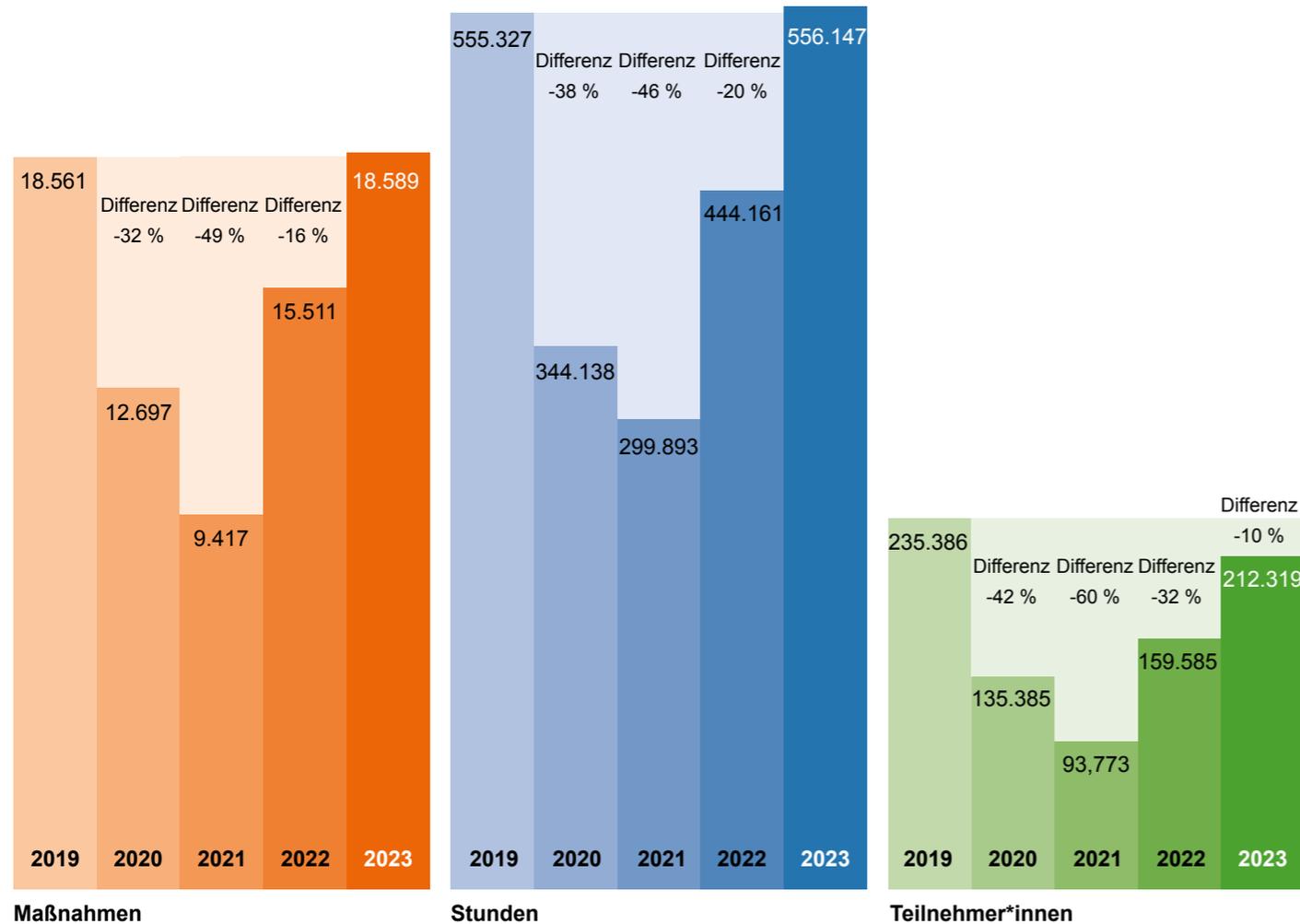
Dr. Florian Pfeil, WBZ Ingelheim

Dr. Matthias Vollet, vhs Bernkastel-Kues

## Vertretungen des vhs-Verbandes auf Landesebene

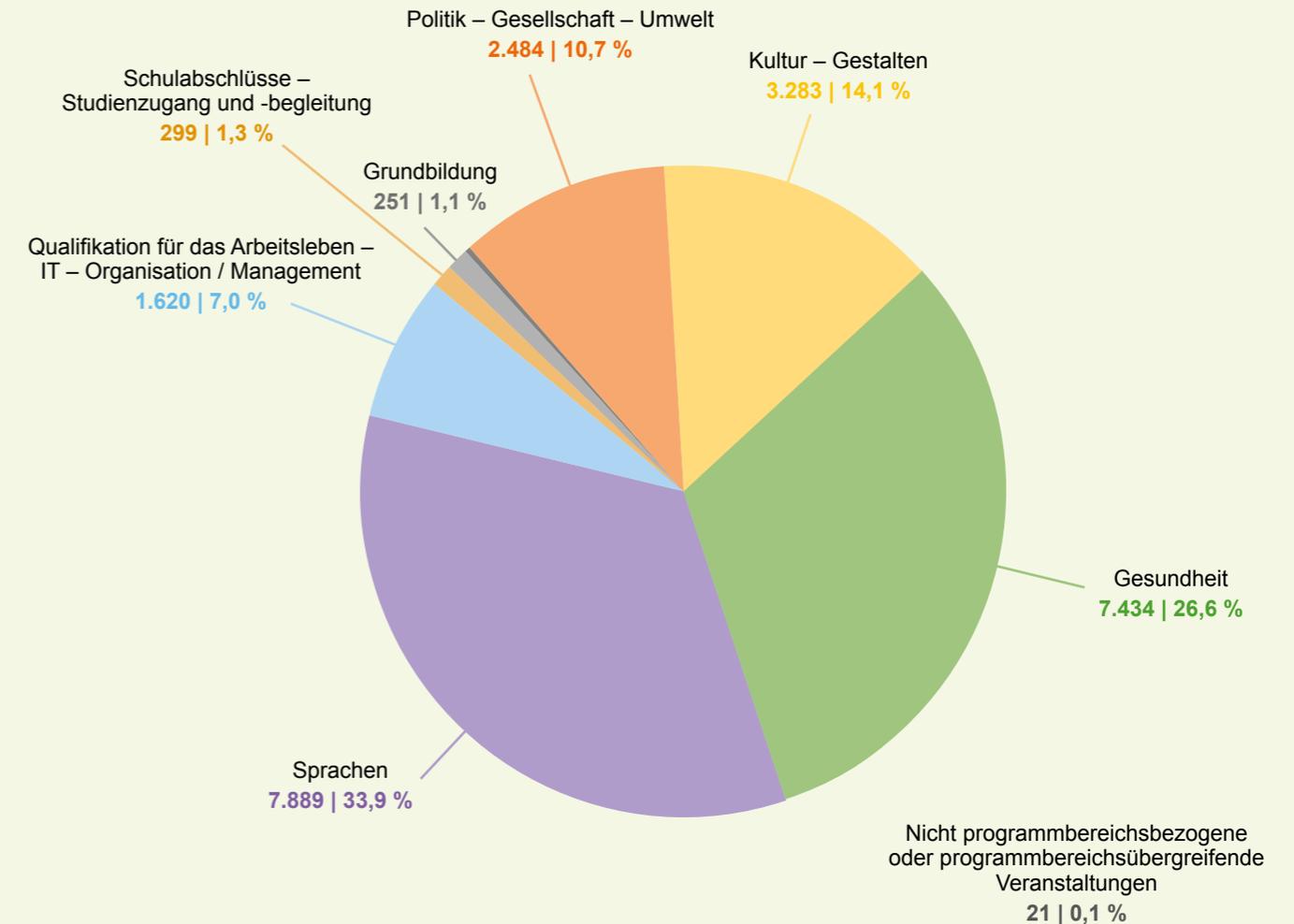
## Volkshochschul-Statistik (nach WBG Rheinland-Pfalz)

Die Vergleichszahlen machen deutlich, dass die Volkshochschulen wieder das Niveau von 2019, also vor der Corona-Pandemie, erreichen. Lediglich die Teilnehmer\*innenzahlen sind noch geringer.

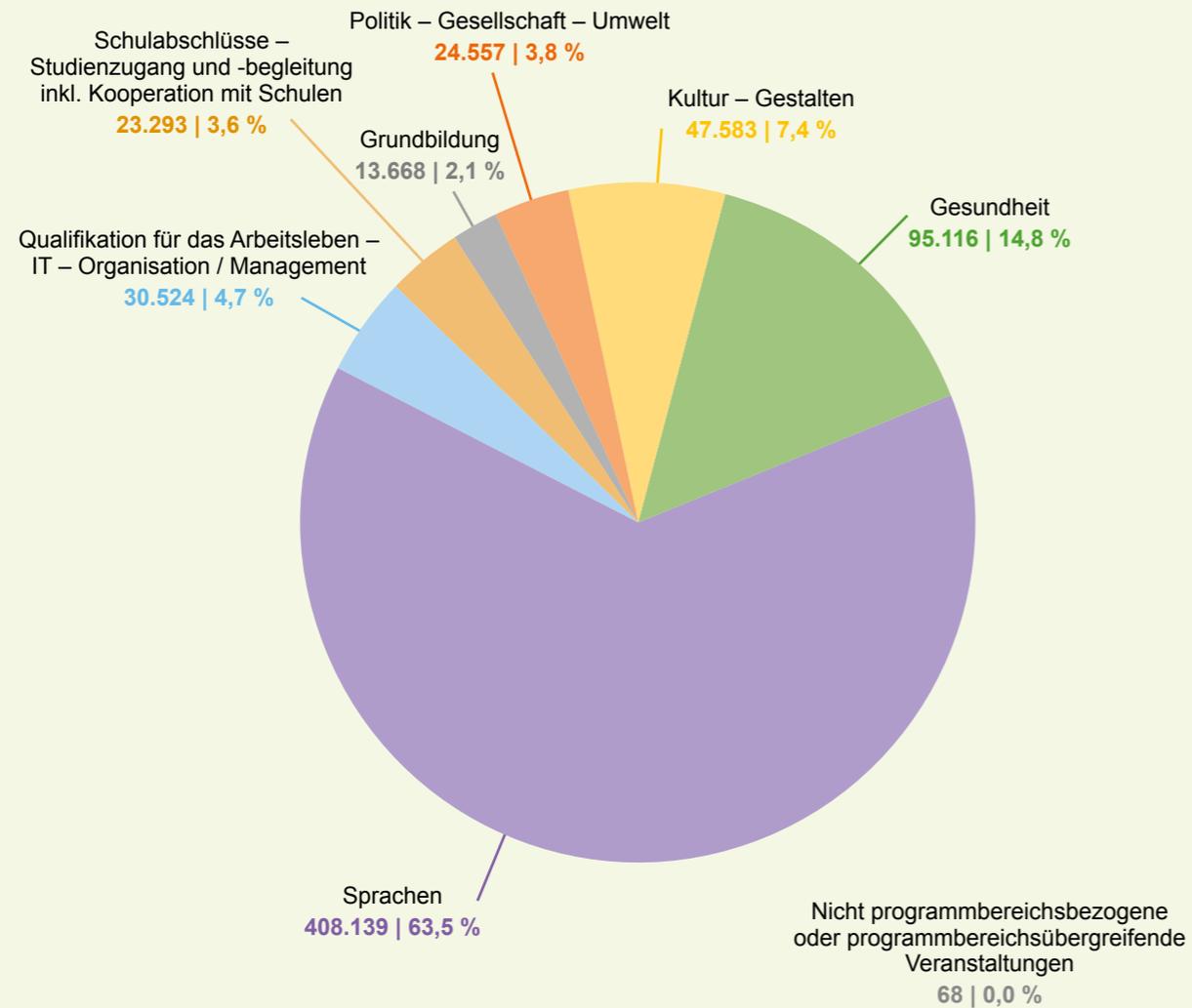


## Veranstaltungen | Gesamt: 23.281

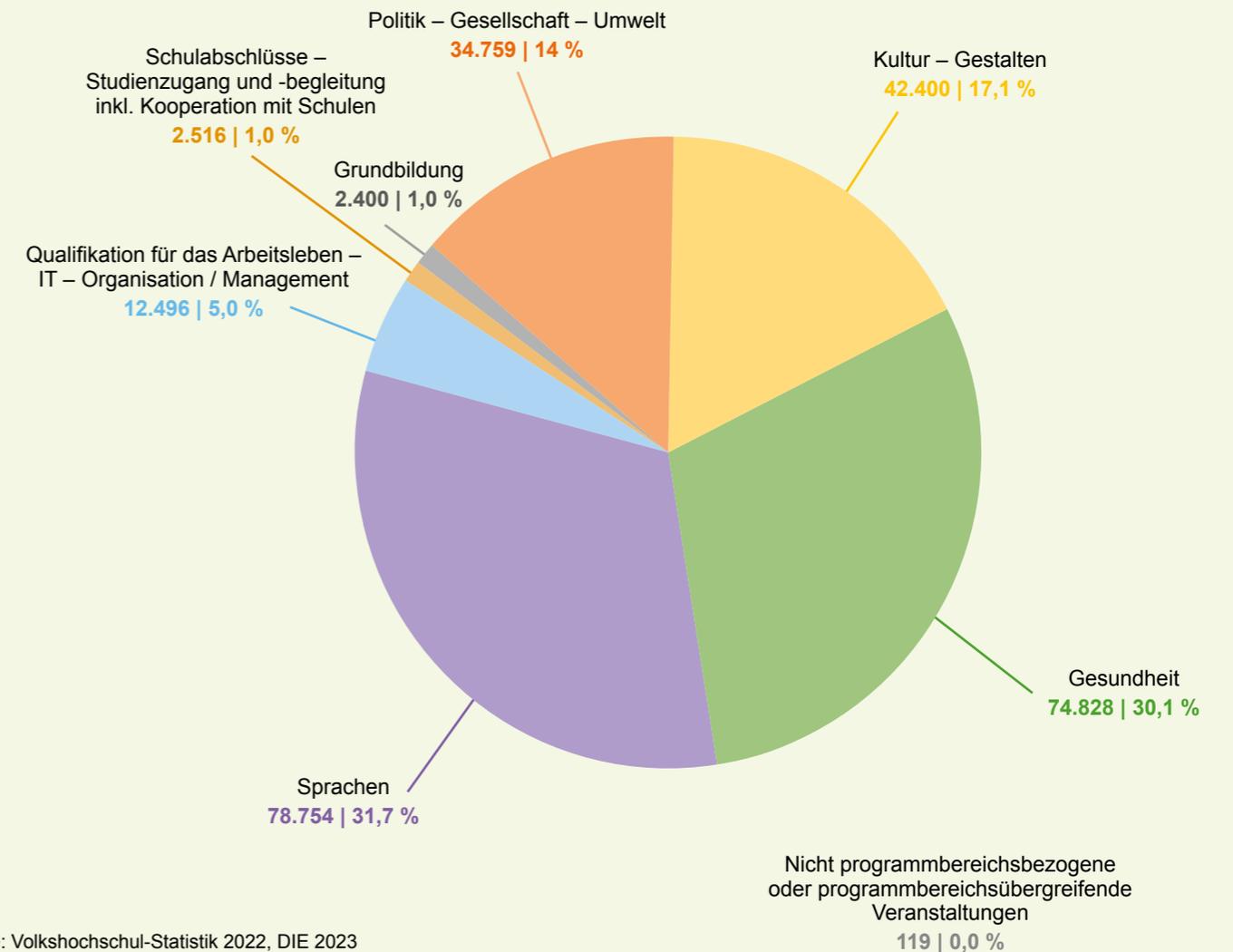
Wie in jeder Ausgabe des Jahresberichts steht zur Drucklegung lediglich das Datenmaterial der DIE-Statistik aus dem Vorjahr zur Verfügung. In diesem Jahr also aus 2022.



## Unterrichtsstunden | Gesamt: 642.948



## Belegungen | Gesamt: 248.272

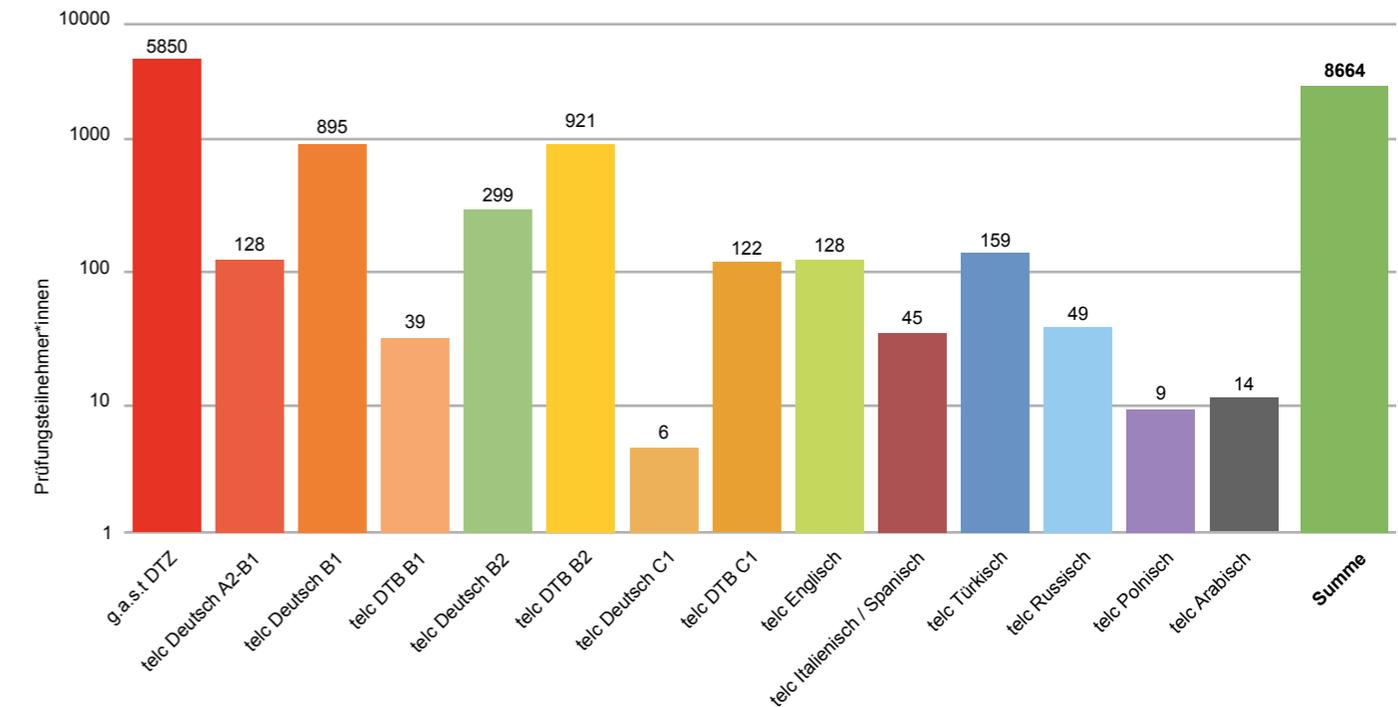


## Einnahmen und Zuschüsse

Finanzierungsart	Betrag	Anteile		
Teilnahmeentgelte/-gebühren	<b>13.188.789 €</b>	25,4%		
Öffentliche Zuschüsse (institutionelle Förderung)	<b>16.862.693 €</b>	32,4%	100,0%	
von Gemeinde(n)	8.237.150 €	15,8%	48,8%	100,0%
davon kommunale Zuschüsse	8.217.390 €			99,8%
davon kommunale Umlagen	19.760 €			0,2%
vom/von Kreis(en)	2.415.151 €	4,6%	14,3%	
vom Land	6.210.392 €	11,9%	36,8%	
Einnahmen aus Auftrags- und Projektmitteln	<b>19.885.295 €</b>	38,2%	100,0%	
davon SGB-Mittel	238.444 €	0,5%	1,2%	
davon Bundesmittel	12.885.399 €	24,8%	64,8%	100,0%
darunter BAMF-Mittel	11.479.488 €	0,0%	0,0%	89,1%
darunter sonstige Mittel zur Sprachförderung	551.724 €	0,0%	0,0%	4,3%
davon Landesmittel (ausgenommen Einnahmen aus B (2))	3.767.263 €	7,2%	18,9%	
davon kommunale Mittel (ausgenommen Einnahmen aus B (2))	1.311.197 €	2,5%	6,6%	
davon EU-Mittel	708.122 €	1,4%	3,6%	100,0%
darunter ESF-Mittel	339.233 €	0,7%	1,7%	47,9%
davon andere Auftrags- und Vertragsmaßnahmen	974.870 €	1,9%	4,9%	0,0%
Sonstige Einnahmen	2.083.679 €	4,0%		
<b>Einnahmen und Zuschüsse insgesamt</b>	<b>52.020.456 €</b>	<b>100%</b>		
<i>Zusätzlich gemeldete, oben nicht aufgeführte Erträge</i>	23.348 €			

Quelle: DIE Information und Publikation 2023

## Sprachprüfungen telc 2023



## #vhsrlp

## Der landesweite Instagram-Kanal der Volkshochschulen

Volkshochschulen stärken ihre Bekanntheit über Social Media, sprechen neue Zielgruppen an und machen digitale und neue Angebote sowie die Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz über Social Media sichtbar. Dies gelingt in dem landesweiten, gemeinsam mit mehreren Volkshochschulen bearbeiteten Instagram-Kanal.

Rund 10 Volkshochschulen erstellen gemeinsam mit dem Team der Geschäftsstelle Content in den unterschiedlichen Rubriken:

- Schon gewusst?
- Heute ist der Tag der/des....
- #vernetzt – Kooperationen
- Kurs der Woche
- Menschen in der vhs



▲ sharepics auf #vhsrlp

## Kompass Europa: westwärts

## vhs-Begleitprogramm Kultursommer im neuen Design

Nach zweijähriger Pause legten die Volkshochschulen 2023 mit Unterstützung des MFFKI wieder ein vhs-Begleitprogramm zum Kultursommer Rheinland-Pfalz vor. An dem landesweiten Programm beteiligten sich 24 Volkshochschulen mit spannenden Angeboten zum Motto „Kompass Europa: westwärts“. Mit einem Relaunch gingen die Volkshochschulen neue Wege, warben mit einem Faltplakat und verschiedenen Sharepics und Anzeigenvorlagen.



# Überall in Rheinland-Pfalz: Die Volkshochschulen.



Im Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. sind 63 Volkshochschulen zusammengeschlossen. Als kommunale Zentren für Weiterbildung leisten sie ihren Beitrag für die soziale, geistige, berufliche und kulturelle Entfaltung der gesamten Bevölkerung.

Volkshochschulen sind

- offen für alle,
- wohnortnah,
- parteipolitisch und weltanschaulich neutral.

● Volkshochschulen ● Kreisvolkshochschulen ● Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V.

## Fortbildung

### Fortbildungsprogramm 2023

Service des Landesverbandes ist seit Jahren ein breites Angebot mit Veranstaltungen für Kursleiter\*innen, Programmplanende, Volkshochschulleitungen und Verwaltungsmitarbeiter\*innen. Es unterstützt die Mitgliedseinrichtungen in der Personal- und Organisationsentwicklung. Kompakt, zielgruppenspezifisch, übersichtlich, informativ und planbar veröffentlicht der Landesverband dazu folgende Medien:

- **Fortbildungen für Kursleiter\*innen** in einem Ganzjahresprogramm – handlich und leicht zu verschicken in Kurzform als Leporello und ausführlich auf der Homepage.
- „**Infobrief für Kursleiter\*innen**“ – geht alle 2 Monate per Mail an die Volkshochschulen, informiert über aktuelle Fortbildungsangebote und lässt so eine aktuellere und agile Planung zu.
- **Information, Fachaustausch und Fortbildung für vhs-Leitungen, Programmplanende und Verwaltungsmitarbeiter\*innen** einmal im Jahr im Magazinformat und immer aktuell über den Newsletter.

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 73 Fortbildungen und Fachtagungen durchgeführt, davon 41 online bzw. hybrid. Rund 900 Kursleiter\*innen, Verwaltungsmitarbeiter\*innen und vhs-Leitungen nahmen an den Veranstaltungen teil.

Neben dem Kernangebot der erwachsenenpädagogischen Qualifizierung für Kursleiter\*innen werden viele fachspezifische Seminare angeboten, die eine wichtige Unterstützung für die Praxis darstellen. Neuen Schwerpunkt im Fortbildungsprogramm bildet das Weblernen. Die Fachbereiche im Einzelnen:

- Lehren und Lernen
- Weblernen
- Gesundheit
- Kultur
- Sprachen
- Integration
- Alphabetisierung / Grundbildung
- Frauenbildung / Gender Mainstreaming
- Qualitätsentwicklung
- Organisation und Verwaltung
- Marketing



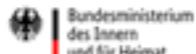
## Projekte des Verbandes der Volkshochschulen in 2023

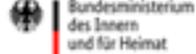
Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 <b>Digitale Teilhabe</b>			
Gut beraten – vhs fit für die digitale Zukunft	Medienpädagogische Beratungsstelle für Volkshochschulen im nördlichen Rheinland-Pfalz: Seit Juli 2022 hatte das Projekt den Fokus, mit den Teams einzelner Volkshochschulen ein gemeinsames Gesamtkonzept zum digitalen Lernen und Arbeiten in der Volkshochschule zu entwickeln.		6.172,37 €
Servicestelle Digitalisierung	Unterstützung und Beratung des Verbandes der Volkshochschulen und der Volkshochschulen vor Ort bei der Konzeption und Umsetzung von Projekten zur Digitalisierung, sowie bei der Einführung und Umsetzung von digitalen Lernformaten.		66.262 €
Bürgernahe Medienkompetenz“ – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz	Flächendeckend in Rheinland-Pfalz sollen Bürger*innen im Hinblick auf die Nutzung von digitalen Medien im Alltag, in der Verwaltung und im Beruf unterstützt werden durch verschiedene Formate: Sprechstunden für Bürger*innen, digitale oder Präsenz-Kursangebote zur Vermittlung von Medienkompetenz sowie die Einführung für Teilnehmer*innen in digitale Technik, die im Kurs verwendet wird. Volkshochschulen werden teilweise mit Hybridtechnik ausgestattet. Die Koordinierungsstelle für das trägerübergreifende Projekt ist beim vhs-Verband angesiedelt.		572.769,67 €

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 <b>Gesundheitsbildung</b>			
Durchführung von Praxisfortbildungen zur Kita-Verpflegung 2023	Es konnten 50 Praxis-Schulungen für Hauswirtschaftskräfte an Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz durchgeführt werden. Die Fortbildungen fanden an 8 Volkshochschulen mit 423 Belegungen statt. Das Angebot wird in Kooperation mit dem Fachzentrum Ernährung Rheinland-Pfalz durchgeführt.		20.150 €
Gesundheitsförderung und Selbsthilfe	Projektförderung der Fortbildungen des Landesverbandes im Programmbereich Gesundheitsbildung. Es wurden insgesamt 10 Fortbildungen für 114 Kursleiter*innen und Programmplaner*innen von Volkshochschulen durchgeführt.		2.474,83 €
 <b>Grundbildung</b>			
Alpha-vhs: Grundbildung für alle / Kursangebote im ESF plus – Förderansatz „Reduzierung von Analphabetismus“	Die Lerner*innen werden in die Lage versetzt, Lese- und Schreibanforderungen, mit denen sie in ihrem Alltag und im Berufsleben konfrontiert werden, selbständig bewältigen zu können. Der Anschluss an weiterführende Projekte der allgemeinen Bildung (Berufsreife) wird, soweit dafür die Voraussetzungen gegeben sind, angestrebt.	   Kofinanziert von der Europäischen Union	Stärker entwickelte Region (SER) 294.076 €  Übergangsregion Trier (ÜR) 41.904 €

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
Digitale Grundbildung	Ziel des Kurses „Digitale Grundbildung“ ist die Vermittlung digitaler Alltagskompetenzen in Verbindung mit der Verbesserung der Lese- und Schreibkompetenzen für gering literalisierte Erwachsene, um diese im digitalen Wandel zu begleiten und die Lernenden in die Lage zu versetzen, selbstständig digitale Anforderungen im Alltag und Beruf bewältigen zu können. Es können digitale Endgeräte und aufsuchende Arbeit über das Projekt finanziert werden, um Online-, Hybrid- und Präsenzunterricht zu ermöglichen.		22.248,62 €
GrubiNetz – Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz	Das Projekt baut Netzwerke in ganz Rheinland-Pfalz auf, um über Multiplikator*innen Menschen mit Grundbildungsbedarf zu erreichen und ihnen damit den Zugang zu Lern- und Beratungsangeboten zu erleichtern. Fünf regionale Netzwerkkoordinator*innen, überregionales Projektmanagement und Landesweite Koordinierungsstelle koordinieren die Netzwerke und sind kompetente Ansprechpartner*innen in allen Fragen der Grundbildung. Darüber hinaus bietet GrubiNetz 15 Lerncafés als offenen und niedrigschwelligen Zugang in den Lernprozess an.	  Kofinanziert von der Europäischen Union	Stärker entwickelte Region (SER) 49.214,37 € SER  Übergangsregion (ÜR) 32.549,84 € ÜR

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 <b>Kulturelle Bildung</b>			
vhs-Begleitprogramm zum Kultursommer	Druck des landesweites Begleitprogramm mit reflektierenden Angeboten zum Kultursommert motto „Kompass Europa: westwärts“. Beteiligt waren 24 Volkshochschulen mit über 80 Veranstaltungen.		6.066,36 €
Kultur macht stark – talentCAMPus	talentCAMPus ist ein Ferienangebot für Kinder und Jugendliche in Rheinland-Pfalz im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnis für Bildung“, in dem sich die Teilnehmer*innen mit Kunst und Kultur beschäftigen. Insgesamt führten die Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz mit ihren Partnern in den kommunalen Bildungslandschaften 21 Projekten in 9 Städten und Landkreisen für Kinder und Jugendliche durch, die einen erschwerten Zugang zu Bildungs- und Kulturangeboten haben.		460.000 €
 <b>Politische Bildung</b>			
Lange Nacht der Demokratie	Im Rahmen des Demokratietages Rheinland-Pfalz fand an 10 vhs-Standorten eine Lange Nacht der Demokratie statt. Ziel: Niederschwellige Angebote, die Interesse an politischer Bildung wecken und zum Austausch anregen. Gefördert wurden die Veranstaltungen über das Förderprogramm „Innovative Formate in der politischen Bildung“		13.017,62 €

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 Sprachen, Integration			
telc an Schulen – Stipendien für Schüler*innen des herkunftssprachlichen Unterrichts Türkisch, Russisch, Polnisch, Spanisch, Italienisch und Arabisch	Förderung des Erwerbs eines europäisch anerkannten Sprachenzertifikats der telc gmbH und bei Bedarf entsprechender Vorbereitungskurse der Volkshochschulen (30 UE) für Schüler*innen des herkunftssprachlichen Unterrichts in Türkisch, Russisch, Polnisch, Spanisch, Italienisch und Arabisch. Im Jahr 2023 haben insgesamt 258 Schüler*innen an 17 Volkshochschulen teilgenommen.		50.437,14 €
Feriensprachkurse	Ziel des Feriensprachkurses ist es, schulpflichtige Kinder mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen. Die Feriensprachkurse ergänzen das regelmäßige Förderangebot an Schulen und wirken sich durch das situationsbedingte Erlernen in Kleingruppen positiv auf den Integrationsprozess der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen aus. Sie fanden an Ostern (20 UE), an Pfingsten (20 UE) in den Sommer- sowie Herbstferien (40 UE) statt.	 	619.550 € (BM) 50.000 € (MFFKI) 433.949,96 € (Bundesmittel „Aufholen nach Corona“)
Erstorientierungskurse für Geflüchtete (EOK)  Hutträgerschaft bis 30.06.2023	Der Landesverband der Volkshochschulen ist im Verbund mit weiteren Organisationen der Erwachsenenbildung Träger der BAMF-Erstorientierungskurse. Das EOK-Kursmodell richtet sich gezielt an Personen, die nach ihrer Einreise und aufgrund ihrer Lebensumstände Bedarf an einem niederschweligen Einstiegs- und Orientierungsangebot haben und unterstützt diese dabei, sich in Deutschland zurechtzufinden. Kursflankierend können Kinderbetreuungen angeboten werden. Die Förderung übernimmt das rheinland-pfälzische Integrationsministerium.	Gefördert durch:  aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages  	215.962,76 € (BAMF) 4.992 € (MFFKI)

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
Erstorientierungskurse für Geflüchtete (EOK)  Zentralstelle ab 01.04.2023	Der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. ist in Kooperation mit der ProfeS GmbH als Zentralstelle für die Auswahl, Koordination, fachliche Beratung und Verwaltung aller Träger der EOK in Rheinland-Pfalz für die Projektlaufzeit 2023 bis 2025 zuständig. Die Zentralstelle ist Ansprechpartner für kurs anbietende und interessierte Träger, potentielle Teilnehmer*innen, das BAMF sowie das rheinland-pfälzische Integrationsministerium. Die Ziele der Kurse sowie die Zielgruppe bleiben zur Hutträgerschaft unverändert. Kursflankierend können Kinderbetreuungen angeboten werden. Die Förderung übernimmt das rheinland-pfälzische Integrationsministerium.	Gefördert durch:  aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages  	1.020.427,60 € (BAMF) 8.358 € (MFFKI)
Dialog- und Beratungsstelle Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund	Der Landesverband der Volkshochschulen ist im Verbund mit den fünf anerkannten Landesorganisationen für Weiterbildung der Hutträger des Projekts DBS. Ziel der DBS ist die Mitwirkung bei der Neuausrichtung und konzeptionellen Entwicklung des Landessprachprogramms Sprachziel: Deutsch. Das Landessprachprogramm Sprachziel: Deutsch richtet sich an Erwachsene mit Migrationshintergrund.		80.000 € (1. Halbjahr 2023) 70.000 € (2. Halbjahr 2023)

